

Großes Interesse an Bläserkonzert

Wer am Mittwochnachmittag, den 5.11. in die Kieler Nikolaikirche zur allwöchentlichen Konzertreihe „Die Halbe Stunde“ erschien, der traute seinen Augen nicht. Bereits ab 16.30 füllte die Kirche sich merklich und bei Konzertbeginn um 17 Uhr waren alle Plätze besetzt. Trotz Nachbestuhlung mussten etliche der mehr als 600 (!) Konzertbesucher im Stehen zuhören.

Das Kieler Blechbläserensemble, der Posaunenchor der St.-Nikolaigemeinde, hatte eingeladen zu einem Konzert mit festlicher Musik für Blechbläser, Pauken und Orgel. Begleitet wurde das Ensemble unter der Leitung von Frank Hennig von KMD Prof. Rainer-Michael Munz (Orgel) und Daniel Sapcu (Pauken).

Nach einem Praeambulum von Heinrich Scheidemann in einer Bearbeitung für vier Bläser und Orgel waren bei der anschließenden Sonate in F von Daniel Speer acht Instrumentalisten plus Organist gefordert. Danach durften die Bläser sich zu sechst solistisch betätigen bei einer dreisätzigen Partita von Melchior Franck. Den Abschluss des Konzerts bildeten zwei größer angelegte Kompositionen für „volle Besetzung“: Zunächst ein „**Grand Chœur Dialogué**“ des französischen Komponisten Eugène Gigout und dann „**Introduktion und Choral**“, eine Bearbeitung des Schlusssatzes aus der 5. Sinfonie von Felix Mendelssohn-Bartholdy mit groß angelegter Ausmalung des Lutherchorals „Ein feste Burg ist unser Gott“.

Hausorganist Rainer Munz betätigte beide Orgeln der Kirche hierbei vom Hauptspieltisch auf der Orgelempore, während Bläser und Pauken vor der Cavallé-Coll-Orgel im rechten Seitenschiff der Kirche postiert waren. Alle Beteiligten mussten dabei Blut und Wasser schwitzen, um nicht „nach Gehör“ zu spielen, sondern die Kirchenakustik zu überlisten und streng „nach Schlag“ zu intonieren, damit in der Mitte des Kirchenraumes beide Chöre und Schlagwerk zeitgleich erklangen.

Die Zuhörer dankten den Mitwirkenden ihr Engagement mit andauerndem Applaus und nach etwas über 30 Minuten war diese „Halbe Stunde“ auch schon wieder zu Ende. Kurz, aber ausgesprochen gehaltvoll – ein Programm, das man in Nordelbiens Kirchen nicht alle Tage zu Gehör bekommt!

Das Kieler Blechbläserensemble ist nach einem Gottesdienst am 2. Advent auf Gut Schierensee (17.00 Uhr, Kuhstall) wieder am Donnerstag, den 11.12.2008 in Kiel zu hören. An diesem Abend (19.30 Uhr, St. Michaeliskirche, Wulfsbrook) umrahmt es musikalisch eine weihnachtliche Lesung mit dem bekannten NDR-Moderator Jan-Malte Andresen.

Frank Hennig